Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Union Investment

Halbjahresbericht
zum 31. März 2026
UniInstitutional Aktien Infrastruktur ESG

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Management GmbH*

(vormals: Union Investment Privatfonds GmbH)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Wichtige Mitteilungen	5
UniInstitutional Aktien Infrastruktur ESG	6
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	14

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. Oktober 2025 bis 31. März 2026). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 31. März 2026.

Iran-Krieg belastete zuletzt

US-Staatsanleihen waren im Oktober zunächst gesucht. Ursache hierfür waren aufkommende Sorgen bei einigen US-Regionalbanken. Kreditausfälle außerhalb der Bilanz hatten die Aktien der betroffenen Institute deutlich unter Druck gebracht und zu einer Flucht in den sicheren Anlagehafen geführt. Darüber hinaus spielte die US-Handelspolitik zwischenzeitlich erneut eine wichtige Rolle. Ab November dominierte dann die Zinspolitik das Geschehen. Abnehmende Zinssenkungserwartungen brachten die Notierungen kurz unter Druck. Eine fast eineinhalb Monate andauernde Haushaltssperre in den USA hinterließ jedoch Spuren am US-Arbeitsmarkt und ermöglichte der US-Notenbank nach der Zinssenkung Ende Oktober einen weiteren Schritt kurz vor Weihnachten. Bis zum Jahreswechsel blieben die Renditen von US-Staatsanleihen weitgehend unverändert.

Euro-Staatsanleihen handelten ebenfalls zunächst freundlich. Ab Mitte Oktober setzte jedoch ein Trend zu leicht steigenden Renditen ein. Je länger die Laufzeit, desto größer fiel dabei die Dynamik aus. Wesentliche Treiber waren die fiskalischen Expansionspläne einerseits. Andererseits litten vor allem Langläufer im Vorfeld einer veränderten Anlagepolitik des niederländischen Pensionsfonds. Die dortige Rentenkasse wird aufgrund einer Reform des Pensionssystems künftig weitaus weniger langlaufende Papiere erwerben und womöglich sogar bestehende Positionen abbauen. Die Zinsstrukturkurve hatte sich dadurch weiter versteilt.

Der Jahresauftakt 2026 verlief vor allem am europäischen Staatsanleihenmarkt freundlich. Als stützend erwies sich die Rhetorik der Europäischen Zentralbank. Hohe Fiskalausgaben sorgten für ein generell hohes Neuemissionsvolumen. Dies belastete den US-Markt ein wenig, während das Interesse an neuen Anleihen im Euroraum hoch ausfiel. Im Februar führten erste geopolitische Spannungen und Sorgen um die Werthaltigkeit von KI-Investitionen und den Auswirkungen auf den Software-Sektor zu einer allgemein geringeren Risikobereitschaft der Anleger und somit zu einer Flucht in sichere Häfen. Dies sorgte allgemein für Kursgewinne bei Staatsanleihen.

Sowohl Staatsanleihen aus den USA als auch aus Europa mussten im März jedoch deutliche Verluste hinnehmen. Ursache hierfür waren die zu Monatsbeginn gestarteten Angriffe durch Israel und die USA auf den Iran.

Konflikte im Nahen Osten hatten schon in der Vergangenheit stets für große Preissprünge bei Energierohstoffen gesorgt – so auch diesmal. Öl der Sorte Brent verteuerte sich allein im März um mehr als 60 Prozent. Zum einen, weil Produktionsstätten zerstört und zum anderen, weil der Lieferweg aus der Region (Straße von Hormus) für Schiffe nahezu unpassierbar wurde. Mit dem rasanten Anstieg des Ölpreises nahm die Sorge um höhere Inflationsraten zu, was zu steigenden Renditen über alle Laufzeiten hinweg führte. Bei kurzlaufenden Anleihen fiel die Korrektur größer aus, da Leitzinsänderungen eingepreist wurden. US-Staatsanleihen gaben damit die Gewinne fast vollständig wieder ab und erzielten im Berichtszeitraum, gemessen am J.P. Morgan Global Bond US-Index, einen Zuwachs von 0,9 Prozent. Euro-Staatsanleihen wurden durch den Iran-Krieg sogar ins Minus gedrückt und verloren, gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index, 0,4 Prozent an Wert.

Die Nachfrage nach europäischen Unternehmensanleihen blieb im gesamten Berichtszeitraum hoch. Rückläufige Risikoaufschläge stützten lange zusätzlich die Notierungen. Zuletzt gab es jedoch auch hier eine Gegenbewegung. Gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00) verlor das Segment im Berichtszeitraum 0,7 Prozent. Die niedrigeren US-Leitzinsen und der schwächere Greenback sorgten bei Anleihen aus den Schwellenländern für Rückenwind. Auch wenn zuletzt ein Teil der Gewinne verloren ging, verblieb, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Div. Index, ein Plus von 2,0 Prozent.

Iran-Krieg beendet Aufwärtstrend an den Aktienbörsen

Im Verlauf des Berichtshalbjahres übte die US-Regierung unter Donald Trump großen Einfluss auf die Aktienmärkte aus. Während sie international immer wieder mit Zollandrohungen für Nervosität sorgte, nährte die Annäherung an Russland wiederholt Hoffnungen auf ein Ende des Ukraine-Kriegs. Gleichzeitig verbesserten sich die (wirtschafts-) politischen Rahmenbedingungen in Europa. In Deutschland eröffnete der Beschluss hoher Investitionen in Infrastruktur sowie einer deutlichen Ausweitung der Verteidigungsausgaben durch die neue Regierung die Chance, das deutsche Wachstumspotenzial zu steigern. Auch auf EU-Ebene war Bewegung auf diesen Feldern zu verzeichnen. Globale Anleger begannen, an die europäischen Märkte zurückzukehren, nachdem sie diese jahrelang eher gemieden hatten. Gleichzeitig hielt die Schwäche des US-Dollars gegen den Euro und andere wichtige Währungen an.

Die Konjunkturdaten fielen zunächst überwiegend positiv aus. Die US-Inflation lag durchgehend über den Notenbank-Zielen, auch weil Trumps Wirtschaftspolitik für zusätzlichen Preisdruck sorgte. Die US-Notenbank Fed hatte daher ihre Zinssenkungen zunächst nicht fortgesetzt. Im Euroraum deutete hingegen nichts auf eine erneute Beschleunigung der Inflation hin, sodass die EZB auf Kurs blieb.

Nach sieben Leitzinssenkungen in Folge hatte sie seit Juli 2025 eine Pause eingelegt, der Einlagesatz wurde seitdem bei 2,0 Prozent belassen.

Die Aktienmärkte bewegten sich im Spannungsfeld zwischen guten Fundamentaldaten, der durch die Trump-Regierung ausgelösten Unsicherheit sowie Fragen zu Profitabilität und Disruptionspotenzial von Künstliche Intelligenz (KI)-Anwendungen. Wie vom Markt erwartet, hatte die Fed ihre Leitzinsen Mitte September erstmals seit Dezember 2024 um 25 Basispunkte gesenkt. Im Oktober 2025 setzte sich die Rally am Aktienmarkt aufgrund überraschend guter Q3-Quartalszahlen in vielen Branchen und optimistischer Unternehmensausblicke fort. Zudem beflügelten Hoffnungen auf eine weitere US-Zinssenkung, die die Fed Ende Oktober dann auch lieferte.

Der Optimismus im Bereich Künstliche Intelligenz kehrte zunächst zurück. Technologie-Größen wie Nvidia, Oracle oder Microsoft überzeugten nach der durch den chinesischen KI-Anbieter DeepSeek Anfang 2025 kurzzeitig ins Stocken geratenen Rally nicht nur mit guten Geschäftszahlen, sondern vor allem mit vollen Auftragsbüchern und Kooperationen. Seit November haben die Bedenken über die Profitabilität der KI-Branche aber wieder deutlich zugenommen. Daraufhin brachen die Märkte vorübergehend ein, erneut ausgelöst durch Sorgen vor einer KI-Blase. Kurz darauf sorgten Hoffnungen auf eine weitere US-Zinssenkung wieder für Entspannung. Obwohl die Fed im Dezember zum dritten Mal in Folge die Fed Funds-Rate um 25 Basispunkte reduzierte, blieb eine Jahresendrally aus. Insbesondere die großen Technologie-Titel tendierten schwächer. Dabei war eine leichte Sektorrotation zugunsten der sogenannten „Old Economy" zu beobachten. Entsprechend entwickelten sich auch die stärker zyklisch ausgerichteten europäischen Börsen besser als der US-Markt. Aktien aus den Schwellenländern waren besonders gefragt, da sie vom schwachen US-Dollar, den rückläufigen US-Zinsen, vergleichsweise soliden Staatshaushalten und positiven Wachstumsaussichten profitierten.

Das Jahr 2026 startete mit erfreulichen Kursgewinnen, wobei die europäischen und die Schwellenländer-Märkte deutlich besser abschnitten als die US-Börsen. Diesmal belastete das KI-Thema vor allem die Kurse der Software- und -Beratungsfirmen, da deren Geschäftsmodelle bedroht werden könnten. Unterstützung kam von der US-Berichtssaison (viertes Quartal bzw. Gesamtjahr 2025). Zudem nahm die Marktbreite weiter zu. In Europa gab es erste Anzeichen, dass die steigenden Fiskalausgaben für Infrastruktur und Rüstung langsam bei den Unternehmen ankamen. Seit Anfang März 2026 sorgte der Iran-Krieg weltweit für deutliche Kursrückgänge. Aufgrund der massiven Störung der globalen Energieversorgung gerieten die Börsen in Asien und Europa stärker unter Druck als in den USA. Erstere sind auf den Import von Erdöl und LNG-Gas angewiesen, während die USA über eigene Öl- und Gasvorkommen verfügen. Doch löste der Anstieg der Energiepreise weltweit erhebliche Inflations- und Zinserhöhungssorgen aus.

Im Berichtszeitraum gewann der MSCI Welt-Index in Lokalwährung unter erheblichen Wertschwankungen per saldo 0,1 Prozent.

Der Iran-Krieg lastete im März 2026 deutlich auf den Märkten und machte vielerorts die gesamten Kursgewinne der Vormonate zunichte. US-Aktien entwickelten sich im internationalen Vergleich immer dann schwächer, sobald der Tech-Sektor unter Druck geriet. Der S&P 500-Index verlor daher insgesamt zwei Prozent, beim industrielastigen Dow Jones Industrial Average stand noch ein kleiner Zuwachs 0,5 Prozent zu Buche. Der Technologie-Index Nasdaq Composite gab sogar um 4,5 Prozent nach (jeweils in Lokalwährung). In Europa stieg der EURO STOXX 50-Index um 1,3 Prozent, der deutsche Leitindex DAX 40 schloss fünf Prozent niedriger. Hier wurden die vorherigen Kurszuwächse im März 2026 durch den Iran-Krieg mehr als aufgefressen, als der Dax 40-Index im Monatsvergleich über zehn Prozent verlor. Die asiatischen Börsen erwiesen sich als die Gewinner des Berichtshalbjahrs. In Japan gewann der Nikkei 225-Index in Lokalwährung 14,4 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer verbesserten sich insgesamt um 7,9 Prozent (gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in Lokalwährung).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, LSEG. Bei den jeweiligen Aktienindizes handelt es sich um die Net-Return Variante. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichts.

Wichtige Mitteilungen an unsere Anlegerinnen und Anleger

Durch Eintragung in das Handelsregister am 30. April 2026 erfolgte eine Verschmelzung zur Aufnahme der Union Investment Institutional GmbH auf die Union Investment Privatfonds GmbH (UIP) sowie zeitgleich eine Umfirmierung der UIP auf die Firmenbezeichnung Union Investment Management GmbH.

UniInstitutional Aktien Infrastruktur ESG

WKN A2QFXJ
ISIN DE000A2QFXJ2

Halbjahresbericht
01.10.2025 - 31.03.2026

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermö-gens [1]
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Versorgungsbetriebe	82.361.148,39	34,66
Telekommunikationsdienste	61.305.953,90	25,80
Industrie	52.083.987,96	21,92
Immobilien	21.698.009,28	9,13
Gesundheitswesen	10.103.712,32	4,25
Finanzwesen	2.511.026,17	1,06
IT	869.419,35	0,37
Summe	**230.933.257,37**	**97,19**
2. Bankguthaben	**3.162.320,33**	**1,33**
3. Sonstige Vermögensgegenstände	**3.916.131,32**	**1,65**
Summe	**238.011.709,02**	**100,17**
II. Verbindlichkeiten	**-361.146,44**	**-0,17**
III. Fondsvermögen	**237.650.562,58**	**100,00**

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

UniInstitutional Aktien Infrastruktur ESG

WKN A2QFXJ
ISIN DE000A2QFXJ2

Halbjahresbericht
01.10.2025 - 31.03.2026

Stammdaten des Fonds

	UniInstitutional Aktien Infrastruktur ESG
Auflegungsdatum	01.04.2021
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	100,00
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	2.047.111,863
Anteilwert (in Fondswährung)	116,09
Anleger	Institutionelle Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	2,50
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	0,70
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	100.000,00

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.26	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds-vermögen
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Australien									
AU000000NXT8	Nextdc Ltd.	STK	129.161,00	0,00	33.044,00	AUD	11,3200	869.419,35	0,37
								869.419,35	**0,37**
Deutschland									
DE0005552004	Dte. Post AG	STK	44.355,00	0,00	140.146,00	EUR	44,7500	1.984.886,25	0,84
DE0005557508	Dte. Telekom AG	STK	249.337,00	31.139,00	24.467,00	EUR	31,9500	7.966.317,15	3,35
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	178.721,00	71.191,00	15.340,00	EUR	18,9600	3.388.550,16	1,43
DE0005773303	Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide	STK	12.346,00	0,00	11.906,00	EUR	74,2000	916.073,20	0,39
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	STK	20.942,00	0,00	99.681,00	EUR	44,3200	928.149,44	0,39
								15.183.976,20	**6,40**
Frankreich									
FR0000133308	Orange S.A.	STK	136.049,00	0,00	132.071,00	EUR	17,6750	2.404.666,08	1,01
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK	72.060,00	0,00	106.046,00	EUR	32,6600	2.353.479,60	0,99
								4.758.145,68	**2,00**
Großbritannien									
GB0030913577	BT Group Plc.	STK	1.272.119,00	0,00	411.690,00	GBP	2,1050	3.065.610,19	1,29
GB00BJVQC708	Helios Towers Plc.	STK	1.472.228,00	1.682.485,00	210.257,00	GBP	1,8000	3.033.784,09	1,28
GB00BDR05C01	National Grid Plc.	STK	575.035,00	0,00	300.114,00	GBP	12,6950	8.357.263,11	3,52
GB00B1FH8J72	Severn Trent Plc.	STK	64.852,00	0,00	68.262,00	GBP	30,9000	2.294.134,86	0,97
GB0007908733	SSE Plc.	STK	99.339,00	0,00	169.898,00	GBP	25,9500	2.951.170,06	1,24
								19.701.962,31	**8,30**
Italien									
IT0003128367	ENEL S.p.A.	STK	494.149,00	494.149,00	0,00	EUR	9,3750	4.632.646,88	1,95
								4.632.646,88	**1,95**
Japan									
JP3566800003	Central Japan Railway Co.	STK	99.696,00	159.866,00	221.213,00	JPY	4.084,0000	2.221.698,50	0,93
JP3783600004	East Japan Railway Co.	STK	104.435,00	31.018,00	111.838,00	JPY	3.625,0000	2.065.740,36	0,87
JP3496400007	KDDI Corporation	STK	444.911,00	144.847,00	23.582,00	JPY	2.723,5000	6.611.837,58	2,78
JP3735400008	Nippon Telegraph and Telephone Corporation	STK	3.892.838,00	0,00	155.017,00	JPY	157,2000	3.339.185,35	1,41
JP3436100006	SoftBank Group Corporation	STK	157.190,00	259.419,00	194.695,00	JPY	3.555,0000	3.049.201,84	1,28
								17.287.663,63	**7,27**
Kanada									
CA05534B7604	BCE Inc.	STK	108.116,00	0,00	3.847,00	CAD	35,1000	2.360.581,99	0,99
CA13646K1084	Canadian Pacific Kansas City Ltd.	STK	115.849,00	0,00	89.514,00	CAD	109,4700	7.888.772,10	3,32

UniInstitutional Aktien Infrastruktur ESG

WKN A2QFXJ
ISIN DE000A2QFXJ2

Halbjahresbericht
01.10.2025 - 31.03.2026

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.26	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds-vermögen
CA36168Q1046	GFL Environmental Inc.	STK	33.935,00	0,00	115.552,00	CAD	58,0300	1.224.961,46	0,52
CA94106B1013	Waste Connections Inc.	STK	32.804,00	7.635,00	1.777,00	CAD	226,0200	4.612.067,73	1,94
								16.086.383,28	**6,77**
Niederlande									
NL0015001FS8	Ferrovial SE	STK	42.325,00	0,00	14.863,00	EUR	55,4200	2.345.651,50	0,99
NL0000009082	Koninklijke KPN NV	STK	299.028,00	0,00	246.214,00	EUR	4,8030	1.436.231,48	0,60
								3.781.882,98	**1,59**
Norwegen									
NO0010063308	Telenor ASA	STK	197.030,00	0,00	193.185,00	NOK	170,3000	2.990.171,46	1,26
								2.990.171,46	**1,26**
Schweiz									
CH0319416936	Flughafen Zürich AG	STK	8.529,00	0,00	8.314,00	CHF	248,0000	2.285.211,75	0,96
								2.285.211,75	**0,96**
Spanien									
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	STK	330.344,00	5.173,07	52.463,07	EUR	19,7450	6.522.642,28	2,74
								6.522.642,28	**2,74**
Vereinigte Staaten von Amerika									
US03027X1000	American Tower Corporation	STK	38.683,00	12.741,00	12.872,00	USD	172,5800	5.794.559,62	2,44
US0304201033	American Water Works Co. Inc.	STK	28.073,00	6.331,00	13.155,00	USD	136,0900	3.316.078,96	1,40
US00206R1023	AT & T Inc.	STK	636.351,00	353.427,00	213.695,00	USD	28,9900	16.012.338,76	6,74
US1844961078	Clean Harbors Inc.	STK	20.550,00	20.550,00	0,00	USD	286,7300	5.114.401,09	2,15
US12572Q1058	CME Group Inc.	STK	9.795,00	0,00	567,00	USD	295,3500	2.511.026,17	1,06
US1258961002	CMS Energy Corporation	STK	77.329,00	0,00	11.586,00	USD	77,5800	5.207.172,83	2,19
US21037T1097	Constellation Energy Corporation	STK	31.854,00	16.533,00	3.804,00	USD	279,2500	7.720.883,17	3,25
US26441C2044	Duke Energy Corporation	STK	61.452,00	61.452,00	0,00	USD	130,9400	6.984.224,36	2,94
US2787681061	EchoStar Corporation	STK	7.921,00	7.921,00	0,00	USD	117,0700	804.888,00	0,34
US29261A1007	Encompass Health Corporation	STK	30.309,00	0,00	4.540,00	USD	96,7300	2.544.735,33	1,07
US29444U7000	Equinix Inc.	STK	6.698,00	638,00	3.676,00	USD	980,2400	5.698.852,11	2,40
US30040W1080	Eversource Energy	STK	35.454,00	0,00	6.325,00	USD	69,2800	2.131.979,10	0,90
US30161N1019	Exelon Corporation	STK	46.565,00	0,00	21.252,00	USD	49,0200	1.981.265,78	0,83
US40412C1018	HCA Healthcare Inc.	STK	10.253,00	1.239,00	3.092,00	USD	473,2400	4.211.552,57	1,77
US46284V1017	Iron Mountain Inc.	STK	42.664,00	0,00	7.490,00	USD	102,1400	3.782.398,19	1,59
US65339F1012	NextEra Energy Inc.	STK	129.416,00	59.976,00	2.553,00	USD	92,8800	10.433.259,34	4,39
US74340W1036	ProLogis Inc.	STK	24.491,00	0,00	26.196,00	USD	132,1800	2.809.843,23	1,18
US7607591002	Republic Services Inc.	STK	17.608,00	4.864,00	0,00	USD	219,0200	3.347.369,29	1,41
US88033G4073	Tenet Healthcare Corporation	STK	14.770,00	14.770,00	0,00	USD	188,7100	2.419.274,98	1,02
US8725901040	T-Mobile US Inc.	STK	27.424,00	0,00	1.597,00	USD	210,0300	4.999.446,85	2,10
US9078181081	Union Pacific Corporation	STK	52.434,00	9.114,00	5.737,00	USD	242,6200	11.042.042,43	4,65
US92343V1044	Verizon Communications Inc.	STK	74.168,00	104.164,00	29.996,00	USD	50,2000	3.231.693,08	1,36
US92840M1027	Vistra Corporation	STK	23.120,00	23.120,00	0,00	USD	150,3300	3.016.777,71	1,27
US94106L1098	Waste Management Inc.	STK	35.272,00	8.391,00	12.744,00	USD	229,7900	7.035.112,30	2,96
US92939U1060	WEC Energy Group Inc.	STK	36.014,00	36.014,00	0,00	USD	115,7700	3.618.905,29	1,52
US95040Q1040	Welltower Inc.	STK	21.050,00	0,00	13.439,00	USD	197,7100	3.612.356,13	1,52
US98389B1008	Xcel Energy Inc.	STK	108.056,00	109.394,00	1.338,00	USD	79,4400	7.450.714,90	3,14
								136.833.151,57	**57,59**
Summe Aktien								**230.933.257,37**	**97,20**
Summe börsengehandelte Wertpapiere								**230.933.257,37**	**97,20**
Summe Wertpapiervermögen								**230.933.257,37**	**97,20**

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	1.440.526,98	1.440.526,98	0,61
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	250.466,86	250.466,86	0,11
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD	191.067,89	113.615,92	0,05
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD	967,49	601,82	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	207.840,68	224.546,97	0,09
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	GBP	905.139,65	1.036.221,69	0,44
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	1.000.145,85	5.457,39	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	MXN	10.000,17	481,15	0,00

UniInstitutional Aktien Infrastruktur ESG

WKN A2QFXJ
ISIN DE000A2QFXJ2

Halbjahresbericht
01.10.2025 - 31.03.2026

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.26	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds-vermögen
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		USD	104.151,63				90.401,55	0,04
Summe der Bankguthaben							**3.162.320,33**	**1,34**
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							**3.162.320,33**	**1,34**
Sonstige Vermögensgegenstände								
Dividendenansprüche		EUR	374.676,01				374.676,01	0,16
Steuerrückerstattungsansprüche		EUR	77.138,46				77.138,46	0,03
Forderungen aus Anteilumsatz		EUR	3.464.316,85				3.464.316,85	1,46
Summe sonstige Vermögensgegenstände							**3.916.131,32**	**1,65**
Sonstige Verbindlichkeiten								
Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung		EUR	-144.646,86				-144.646,86	-0,06
Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz		EUR	-185.503,90				-185.503,90	-0,08
Sonstige Verbindlichkeiten		EUR	-30.995,68				-30.995,68	-0,01
Summe sonstige Verbindlichkeiten							**-361.146,44**	**-0,15**
Fondsvermögen							**237.650.562,58**	**100,00**

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	116,09
Umlaufende Anteile	STK	2.047.111,863

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,20
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 31.03.2026 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 31.03.2026
Devisenkurse	Kurse per 31.03.2026

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1,681700 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,873500 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,472300 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	183,264500 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,607600 = 1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	MXN	20,783900 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	11,221500 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,925600 = 1 Euro (EUR)
US-amerikanischer Dollar	USD	1,152100 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Terminbörse

B) OTC — Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Australien					
AU000000TCL6	Transurban Group	STK		0,00	564.912,00

UniInstitutional Aktien Infrastruktur ESG

WKN A2QFXJ
ISIN DE000A2QFXJ2

Halbjahresbericht
01.10.2025 - 31.03.2026

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Frankreich					
FR0000120073	L'Air Liquide S.A.	STK		0,00	13.183,00
Spanien					
ES0105066007	Cellnex Telecom S.A.	STK		0,00	91.575,00
ES06445809V1	Iberdrola S.A. BZR 26.01.26	STK		377.634,00	377.634,00
Vereinigte Staaten von Amerika					
US2091151041	Consolidated Edison Inc.	STK		0,00	16.696,00

UniInstitutional Aktien Infrastruktur ESG

WKN A2QFXJ
ISIN DE000A2QFXJ2

Halbjahresbericht
01.10.2025 - 31.03.2026

Anhang gem. §7 Nr. 9 KARBV

Anteilwert	**EUR**	**116,09**
Umlaufende Anteile	**STK**	**2.047.111,863**

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Vermögensgegenstand an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich.
Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.
Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben.
Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.
Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.
Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.
Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.

UniInstitutional Aktien Infrastruktur ESG

WKN A2QFXJ
ISIN DE000A2QFXJ2

Halbjahresbericht
01.10.2025 - 31.03.2026

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien [1)]			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten [2)]	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

n.a.

	Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps
Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds	
	n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps [3]	
1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps	
	keine wiederangelegten Sicherheiten; gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrart bestimmt Empfänger	n.a.

1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.

2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert.Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Frankfurt am Main, 4. Mai 2026

Union Investment Management GmbH
- Geschäftsführung -

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

LEI: 529900GA24GZU77QD356

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 923,727 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2025)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Dr. Frank Engels
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Catharina Heidecke
Arbeitnehmervertreterin

Stefan Judt
Arbeitnehmervertreter

Geschäftsführung

Marc Harms
Kerstin Knoefel
Tobias Schmidt
Carola Schroeder
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Mitglieder des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Dr. Frank Engels ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH.

Carola Schroeder ist Mitglied der Geschäftsführung der Union Investment Institutional GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60325 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 23.052 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2025)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand 31. März 2026,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Management GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
institutional.union-investment.de

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Union Investment